



Jahresabschluss 30.06.2024

FN 222293b

FIRMA

RAIFFEISEN-REVISIONSVERBAND
NIEDERÖSTERREICH-WIEN eGen

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.07.2023 bis 30.06.2024
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft
Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.07.2022 bis 30.06.2023
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft

PDF GENERIERT AM

17.04.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 8ad00c868bbbfa9112b2f1ca6233809f

DI Josef Pröll, geb 14.09.1968
am 25.09.2024

Petra Riess, geb 12.01.1970
am 25.09.2024

Johannes Schmuckenschlager, geb 20.09.1978
am 25.09.2024

Michael Göschelbauer, geb 16.08.1983
am 25.09.2024

Dr. Leopold Boyer, geb 09.01.1958
am 25.09.2024

Gerhard Gabriel, geb 11.06.1961
am 25.09.2024

Andrea Halbartschlager, geb 17.06.1976
am 25.09.2024

Mag. Karl Hameder, geb 13.03.1969
am 25.09.2024

Ing. Alfred Handbauer, geb 12.12.1962
am 25.09.2024

Ing. Alfred Hiller, geb 07.04.1966
am 25.09.2024

Mag. Michael Höllerer, geb 14.01.1978
am 25.09.2024

Johann Luger, geb 08.04.1968
am 25.09.2024

Dr. Werner Paulinz, geb 08.08.1957
am 25.09.2024

DI Franz Raab, geb 12.07.1967
am 25.09.2024

Ing. Herbert Roßnagl, geb 02.01.1969
am 25.09.2024

Ing. Georg Schmied, geb 16.10.1962
am 25.09.2024

Dr. Claudia Süßenbacher, geb 06.05.1977
am 25.09.2024

DI Reinhard Wolf, geb 17.01.1960
am 25.09.2024

Mag. Franz Gindl, geb 24.01.1968
am 25.09.2024

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er der einzige Vertreter der Gesellschaft ist und einen mit dem übermittelten Jahresabschluss gleichlautenden eigenhändig unterfertigt hat.

Bilanz

| | in EUR | Vorjahr in TEUR |
|--|----------------------|-----------------|
| AKTIVA | 10.177.049,16 | 9.426 |
| Anlagevermögen | 194.892,80 | 134 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 0,00 | 0 |
| Sachanlagen | 194.892,80 | 134 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 194.892,80 | 134 |
| Umlaufvermögen | 9.645.745,55 | 8.657 |
| Vorräte | 566.870,00 | 323 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 815.262,79 | 628 |
| Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 8.263.612,76 | 7.706 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 73.862,07 | 459 |
| Aktive latente Steuern | 262.548,74 | 176 |
| PASSIVA | 10.177.049,16 | 9.426 |
| Eigenkapital | 5.416.726,20 | 5.089 |
| Nennkapital (Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile) | 1.995.000,00 | 1.987 |
| Kapitalrücklagen | 771.908,75 | 762 |
| Gewinnrücklagen | 2.340.535,93 | 2.210 |
| Bilanzgewinn | 309.281,52 | 131 |
| Investitionszuschüsse | 316,07 | 1 |
| Rückstellungen | 3.832.016,40 | 3.474 |
| Rückstellungen für Abfertigungen | 1.690.525,26 | 1.521 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 2.141.491,14 | 1.954 |
| Verbindlichkeiten | 924.323,77 | 857 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 3.666,72 | 4 |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

| | | |
|---|----------------------|---------------|
| Rohergebnis | 5.156.144,10 | 4.732 |
| sonstige betriebliche Erträge | 3.290.953,03 | 2.888 |
| Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen | 410,78 | 0 |
| übrige | 3.290.542,25 | 2.888 |
| Personalaufwand | -6.601.274,35 | -5.928 |
| Gehälter | -4.981.439,63 | -4.437 |
| soziale Aufwendungen | -1.619.834,72 | -1.491 |
| davon Aufwendungen für Altersversorgung | -262.152,69 | -248 |
| davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen | -230.011,96 | -216 |
| davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge | -1.091.238,28 | -987 |
| Abschreibungen | -87.137,11 | -81 |
| auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -87.137,11 | -81 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.725.093,03 | -1.588 |
| davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen | -8.456,33 | -14 |
| Zwischensumme - Betriebserfolg | 33.592,64 | 22 |
| sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 227.591,78 | 95 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -34,13 | 0 |
| Zwischensumme - Finanzerfolg | 227.557,65 | 95 |
| Ergebnis vor Steuern | 261.150,29 | 117 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 48.131,23 | 14 |
| Ergebnis nach Steuern | 309.281,52 | 131 |
| JAHRESÜBERSCHUSS | 309.281,52 | 131 |
| BILANZGEWINN | 309.281,52 | 131 |

Anhang zum Jahresabschluss

30.6.2024

des

**RAIFFEISEN-REVISIONSVERBANDES
NIEDERÖSTERREICH-WIEN eGen**

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

B. Erläuterungen zu Bilanzpositionen

C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

D. Weitere Angaben

Anlagen

Im Anhang und in den Anlagen werden das aktuelle Zahlenmaterial aus dem Rechnungsabschluss und die Vorjahreswerte abgerundet in Tausend Euro (TEUR) ausgewiesen. In der Summenbildung sind daher Rundungsdifferenzen nicht auszuschließen. Die Vorjahreswerte betreffen das Geschäftsjahr vom 1.7.2022 bis 30.6.2023.

A. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 30. Juni 2024 werden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung angewendet.

Der Jahresabschluss wird unter Bedachtnahme auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm gem. § 222 Abs. 2 UGB, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wird der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wird der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wird dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste werden berücksichtigt.

1. Sachanlagen und immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sowie der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Den planmäßigen Abschreibungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung (inkl. GWG) wurden Nutzungsdauern von 1 bis 10 Jahren zugrunde gelegt.

2. Finanzanlagen

Zum 30.6.2024 befinden sich keine Wertpapiere des Anlagevermögens im Bestand.

3. Vorräte

Die abgegrenzten Revisionskostensätze werden in den noch nicht abrechenbaren Leistungen ausgewiesen. Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgt zu Herstellungskosten.

4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt, soweit nicht im Einzelfall erkennbare Risiken nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung einen niedrigeren Wertansatz bedingen.

5. Rückstellungen

1. Rückstellung für Abfertigungsverpflichtungen und Jubiläumsgelder

Für Abfertigungsverpflichtungen wird im Ausmaß von 100 % der fiktiven Abfertigungsansprüche nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen und eines durchschnittlich zu erwartenden Beschäftigungsendes vorgesorgt.

Es wird das gesetzlich frühest mögliche Pensionsantrittsalter zugrunde gelegt.

Für die Verpflichtung zur Zahlung von Jubiläumsgeldern wird nach finanzmathematischen Grundsätzen vorgesorgt.

Für MitarbeiterInnen, deren Entlohnung sich nach dem fortgeschriebenen Entlohnungssystem der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer richtet, sowie für MitarbeiterInnen, die das fünfzigste Lebensjahr vollendet haben, wird kein Fluktuationsabschlag berücksichtigt. Für alle anderen MitarbeiterInnen wird ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 5 % angesetzt.

Als Rechnungszinssatz für die Personalrückstellungen wird der Durchschnittszinssatz der vergangenen 10 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren - entsprechend der Regelung in § 253 Abs. 2 dHGB - herangezogen:

| Rückstellung für | Abfertigung | Jubiläumsgelder |
|----------------------|--------------------|--------------------|
| Art der Berechnung | finanzmathematisch | finanzmathematisch |
| Ansammlungsverfahren | Teilwertverfahren | Teilwertverfahren |
| Rechnungszinssatz | 1,83% | 1,83% |
| Gehaltssteigerung | 4,06% | 4,06% |

Unter Zugrundelegung des Rechnungszinssatzes von 1,83% laut dt. Bundesbank unter Berücksichtigung erwarteter Gehaltssteigerungen von rund 4,06% (zusammengesetzt aus geplanten Karriereverläufen sowie jährlichen Valorierungen) ergibt sich ein Rechnungszinssatz von -2,2%. Im Vorjahr wurde für die oben angeführten Rückstellungen ein Zinssatz in Höhe von -1,8% verwendet.

2. Rückstellung für Pensionen

Zum 30.6.2024 sind keine Pensionsrückstellungen vorhanden.

3. Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken sowie der Höhe und dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

7. COVID-19-Pandemie

Als COVID-Förderung wurde in Vorjahren die Investitionsprämie in Anspruch genommen.

B. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSITIONEN

1. Anlagevermögen

Sachanlagevermögen: siehe Anlagenspiegel

2. Aufgliederung und Erläuterungen der wesentlichen Forderungen und sonstigen Vermögenswerte (§ 225 Abs. 3 UGB)

| Vermögenswerte | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|--|--------------------|-----------------|
| Forderungen für erbrachte Leistungen an Banken | 346 | 169 |
| Forderungen für erbrachte Leistungen an Sonstige Genossenschaften | 298 | 339 |

Unter „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind Erträge in Höhe von EUR 125.803,99 (Vorjahr EUR 79.035,99) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

3. latente Steuern

Der gemäß § 198 Abs. 10 UGB aktivierte Betrag beträgt EUR 262.548,74 (Vorjahr: EUR 176.073,75) und beinhaltet im Wesentlichen Differenzen aus den Rückstellungen für Abfertigung in Höhe von EUR 120.839,41, Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 34.016,57 und steuerlich nicht anerkannten Rückstellungen in Höhe von EUR 104.932,76. Der verwendete Körperschaftsteuersatz beträgt 23%.

4. Rücklagen

| | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|-------------------------|--------------------|-----------------|
| Kapitalrücklage | 772 | 762 |
| Satzungsmäßige Rücklage | 2.341 | 2.210 |

5. Rückstellungen

Rückstellungen wurden für Abfertigungen und diverse Verpflichtungen gebildet.

In den sonstigen Rückstellungen waren die folgenden wesentlichen Positionen enthalten:

| Rückstellung für | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|---------------------------|--------------------|-----------------|
| Jubiläumsgelder | 557 | 644 |
| Nicht konsumierte Urlaube | 917 | 894 |
| Sonstige | 619 | 400 |

6. Aufgliederung und Erläuterung der wesentlichen sonstigen Verbindlichkeiten (§§ 225 Abs. 6 u. 237 Abs. 1 Z 5 UGB)

| Verbindlichkeiten aus | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|---|--------------------|-----------------|
| Gesamtbetrag der Lieferverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 16 | 58 |
| Gesamtbetrag der Sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 876 | 799 |

Wesentliche Verbindlichkeiten bestehen gegenüber dem Finanzamt in Höhe von TEUR 205 (Vorjahr: TEUR 232) sowie gegenüber der Österreichischen Gesundheitskasse in Höhe von TEUR 216 (Vorjahr: TEUR 212).

In den „sonstigen Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in der Höhe von TEUR 791 (Vorjahr TEUR 692) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

7. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 238 Abs. 1 Z 14 UGB

Die Verpflichtungen aus Mietverträgen für das folgende Geschäftsjahr betragen TEUR 202 (Vorjahr: TEUR 189), für die folgenden fünf Geschäftsjahre TEUR 1.009 (Vorjahr: TEUR 947).

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

1. Aufwendungen für Abfertigungen (gem. § 239 Abs. 1 Z 2 UGB)

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung Position 5.b) ausgewiesenen Aufwendungen für Abfertigungen gliedern sich wie folgt:

| Bezeichnung | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|--|--------------------|-----------------|
| Aufwendungen für Abfertigungszahlungen | 0 | 250 |
| Dotierung/Auflösung (-) der Abfertigungsrückstellung | 170 | -75 |
| Beiträge an Mitarbeitervorsorgekassen | 40 | 34 |

2. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf TEUR 16 (Vorjahr: TEUR 15) und beinhalten ausschließlich Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.

D. WEITERE ANGABEN

1. Auswirkungen von wesentlichen Ereignissen nach dem Abschlussstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag sind nicht eingetreten.

2. Angaben über Arbeitnehmer (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB)

| FTE | Bilanzjahr | Vorjahr |
|-------------|------------|---------|
| Angestellte | 52 | 51 |

| Kopfzahl | Bilanzjahr | Vorjahr |
|-------------|------------|---------|
| Angestellte | 57 | 57 |

3. Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen (§ 239 Abs. 1 Z 3 UGB)

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen setzten sich wie folgt zusammen:

| Abfertigungen | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|---------------|--------------------|-----------------|
| Arbeitnehmer | 230 | 216 |

| Pensionen | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|--------------|--------------------|-----------------|
| Arbeitnehmer | 262 | 248 |

Die Angabe der Aufwendungen an den aktiven Geschäftsführer wird unter Anwendung der Schutzklausel des § 242 Abs. 4 UGB unterlassen.

4. Aufwendungen für Bezüge und Vergütungen an Vorstand und Aufsichtsrat

Die Bezüge der aktiven Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates betragen insgesamt TEUR 14. Diese Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

| Organmitglieder | Bilanzjahr TEUR | Vorjahr TEUR |
|-----------------|--------------------|-----------------|
| Vorstand | 9 | 10 |
| Aufsichtsrat | 5 | 5 |
| Summe | 14 | 15 |

Die Angabe der Bezüge an den aktiven Geschäftsführer wird unter Anwendung der Schutzklausel des § 242 Abs. 4 UGB unterlassen.

Bezüge an ehemalige Geschäftsführer, Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sind nicht angefallen.

5. Förderungsauftrag

Der Raiffeisen-Revisionsverband Niederösterreich-Wien als Genossenschaft erbringt im Rahmen seines gesetzlichen Förderungsauftrages gegenüber den Mitgliedern umfassende Prüfungs-, Beratungs- und Informationsdienstleistungen und setzt darüber hinaus entsprechende Aktivitäten zur Mitgliederförderung.

6. Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates (§ 239 Abs. 2 UGB)

Vorstand

| | |
|------------------------------------|---|
| Obmann: | Dipl. Ing. Josef PRÖLL |
| Erster Obmann Stellv.: | Petra RIESS |
| Zweiter Obmann Stellv.: | NR Johannes SCHMUCKENSCHLAGER |
| Dritter Obmann Stellv.: | Michael GÖSCHELBAUER |
| Weitere Mitglieder des Vorstandes: | Dr. Leopold BOYER Gerhard GABRIEL Andrea HALBARTSCHLAGER Mag. Karl HAMEDER Ing. Alfred HANDLBAUER Ing. Alfred HILLER Mag. Michael HÖLLERER Johann LUGER Dr. Werner PAULINZ Dipl. Ing. Franz RAAB Ing. Herbert ROSSNAGL Ing. Georg SCHMIED (seit 23.02.2024) Dr. Claudia SÜSSENBACHER (seit 23.02.2024) Wilhelm WELT (bis 02.10.2023) Dipl. Ing. Reinhard WOLF |

Aufsichtsrat

| | |
|--------------------------------|---|
| Vorsitzender: | Dipl. Ing. Dominik BANCALARI |
| Erster Vorsitzender Stellv.: | Franz GUNACKER |
| Zweiter Vorsitzender Stellv.: | Ing. Lorenz MAYR |
| Mitglieder des Aufsichtsrates: | Ing. Mag. (FH) Richard DÖLTL Dipl. Ing. Karl ENGELHART Adolf FEICHTINGER Marion HANDLER Mag. Thomas LEBERSORGER |

| | |
|---------------------------|--|
| Vom Betriebsrat entsandt: | Mag. Ulrich HAGENHOFER Bettina LINDHUBER Mag. Christian MINIBÖCK Michael PANY |
|---------------------------|--|

| | Stand 1.7.2023 | | Zugänge | | Abgänge | | Anschaffungs-/Herstellungskosten Umbuchungen | | Stand 30.6.2024 | | Stand 1.7.2023 | | Abgänge | | Stand 30.6.2024 | | Stand 1.7.2023 | | Stand 30.6.2024 | | | |
|---|---------------------|-------------------|------------------|-------------|-------------|-------------|---|-------------|---------------------|---------------------|------------------|-------------|-------------|------------------|-----------------|---------------------|-------------------|-------------------|-----------------|------|------|--|
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | | |
| A. Anlagevermögen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Software | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1200 Datenverarbeitungsprogramme | 16.115,41 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 16.115,41 | 16.115,40 | 0,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 16.115,41 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Bauten | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3600 Baul. Inv. in fremd. Betriebsgeb. | 668.715,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 668.715,56 | 668.715,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 668.715,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| 2. Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6000 Büroeinrichtung | 260.741,38 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 260.741,38 | 223.967,70 | 5.877,48 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 229.845,18 | 36.773,68 | 30.896,20 | | | | |
| 6200 Büromaschinen/EDV-Anlagen 20% VSt Anteil | 248.598,73 | 87.849,39 | 60.014,16 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 276.433,96 | 189.846,78 | 53.440,88 | 0,00 | 0,00 | 59.194,57 | 0,00 | 184.093,09 | 58.751,95 | 92.340,87 | | | | |
| 6300 PKW | 78.231,62 | 54.688,93 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 132.920,55 | 39.690,14 | 21.574,68 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 61.264,82 | 38.541,48 | 71.665,73 | | | | |
| 6800 GWG Betriebs- u. Geschäftsausstattung | 0,00 | 6.244,06 | 6.244,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.244,06 | 0,00 | 0,00 | 6.244,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| | 587.571,73 | 148.782,38 | 66.258,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 670.095,89 | 453.504,62 | 87.137,10 | 0,00 | 0,00 | 65.438,63 | 0,00 | 475.203,09 | 134.067,11 | 194.892,80 | | | | |
| | 1.256.287,29 | 148.782,38 | 66.258,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.338.811,45 | 1.122.220,18 | 87.137,10 | 0,00 | 0,00 | 65.438,63 | 0,00 | 1.143.918,65 | 134.067,11 | 194.892,80 | | | | |
| | 1.272.402,70 | 148.782,38 | 66.258,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.354.926,86 | 1.138.335,58 | 87.137,11 | 0,00 | 0,00 | 65.438,63 | 0,00 | 1.160.034,06 | 134.067,12 | 194.892,80 | | | | |

Mitgliederentwicklung

zum 30. Juni 2024

| | Anfangsbestand per 1.7.2023 | Zugang | Abgang | Endstand per 30.6.2024 |
|--|--------------------------------|--------|--------|---------------------------|
| Zahl der Mitglieder | 291 | 21 | 6 | 306 |
| Zahl der Geschäftsanteile | 3.973 | 51 | 34 | 3.990 |
| Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile | 1.987 | 25 | 17 | 1.995 |
| darauf entfallende Haftungssumme | 1.987 | 25 | 17 | 1.995 |
| <hr/> | | | | |
| Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile | 1.987 | 25 | 17 | 1.995 |
| abzüglich eingeforderter ausstehender Einlagen lt. Aktivseite der Bilanz | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Geschäftsguthaben geleistet | 1.983 | 8 | | 1.991 |

Fertigung:

Wien, am 25. September 2024

**RAIFFEISEN-REVISIONSVERBAND
NIEDERÖSTERREICH-WIEN eGen**



Dipl. Ing. Josef Pröll
Obmann



Petra Riess
Erster Obmannstellvertreter



Johannes Schmuckenschlager
Zweiter Obmannstellvertreter



Michael Göschelbauer
Dritter Obmannstellvertreter



Dr. Leopold Boyer
Vorstand




Gerhard Gabriel
Vorstand



Andrea Halbartschlager
Vorstand



Mag. Karl Hameder
Vorstand



Ing. Alfred Handlbauer
Vorstand



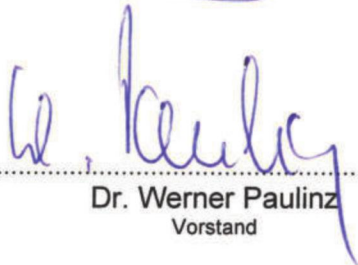
Ing. Alfred Hiller
Vorstand



Mag. Michael Höllerer
Vorstand



Johann Luger
Vorstand



Dr. Werner Paulinz
Vorstand



Dipl. Ing. Franz Raab
Vorstand



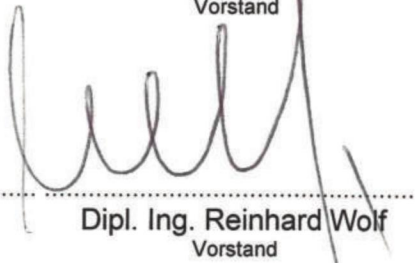
Ing. Herbert Roßnagl
Vorstand



Ing. Georg Schmied
Vorstand



Dr. Claudia Süssenbacher
Vorstand



Dipl. Ing. Reinhard Wolf
Vorstand



Mag. Franz Gindl
Verbandsgeschäftsführer